

Neues Highlight für das Feuerwehrersholungsheim

Am 15. September 2016 wurde bei herrlichem Sommerwetter der neue Saunabereich im Feuerwehrersholungsheim in Bayerisch Gmain eingeweiht. Zusammen mit dem erst vor kurzem sanierten Hallenbad steht den Gästen des Feuerwehrersholungsheims nun ein hochattraktiver Wellnessbereich zur Verfügung. Auf knapp 250 Quadratmetern, im direkten Anschluss an das Hallenbad, können die Gäste des Feuerwehrersholungsheims künftig in zwei Saunen entspannen. Der großflächig verglaste Ruheraum bietet einen herrlichen Ausblick in die bayerischen Alpen. Das neue Gebäude fügt sich gut in das Gelände ein, da für die Dachkonstruktion ein leicht geneigtes, extensiv begrüntes Flachdach gewählt wurde. Die Baukörper treten so vom Park aus kaum in Erscheinung. Der Entwurf für das neue Saunagebäude ist eine Eigenplanung des Staatlichen Bauamts Traunstein. Der Saunabau kostete etwa eine Million Euro.

In seiner Ansprache betonte Innenstaatssekretär *Gerhard Eck*, dass das erhebliche staatliche Engagement für das Feuerwehrersholungsheim vor allem Zeichen der Wertschätzung für die verantwortungsvolle Tätigkeit und großartige Einsatzbereitschaft der Feuerwehrdienstleistenden in Bayern ist. Gerade Großschadenslagen, wie beispielsweise das Zugunglück in Bad Aibling im Februar 2016, stellen nicht nur hohe Ansprüche an die fachliche Kompetenz und körperliche Leistungskraft der Feuerwehrmänner und -frauen, sondern sind auch mit ungeheuren psychischen Belastungen verbun-



Bei herrlichem Sommerwetter wurde der neue Saunabereich des Bayerischen Feuerwehrersholungsheims eingeweiht. In der neuen Saunakabine (v.l.): 2. Vorsitzender des BFH Heinz Geißler, MdL Peter Winter, Saatssekretär Gerhard Eck und 1. Vorsitzender des BFH Heinrich Waldhutter. Aufn.: Walter Nöhrig.



den. Es sei daher sehr wichtig und richtig, im Feuerwehrersholungsheim attraktive Erholungsmöglichkeiten zu moderaten Preisen zu schaffen. Er bedankte sich ausdrücklich bei den Abgeordneten des Bayerischen Landtags, insbesondere beim Vorsitzenden des Haushaltsausschusses, Herrn MdL *Peter Winter*, die das Geld zur Verfügung gestellt haben. Staatssekretär Eck gab darüber hinaus einen kurzen Ausblick auf die umfangreichen Sanierungsmaßnah-

men vor allem in Küche und Essbereich, die ab Herbst beginnen.

Im Anschluss wurde der Saunaausbau ökumenisch gesegnet und von der Leiterin des Bereichs Hochbau des Staatlichen Bauamts Traunstein, Frau *Doris Lackerbauer*, im Detail vorgestellt. Nach Grußworten der Landtagsabgeordneten *Michaela Kaniber*, des Landrats *Georg Grabner* und des Ersten Bürgermeisters *Hans Hawlitschek* klang die Feier bei einer Brotzeit aus. □

Bayern mobil - sicher ans Ziel.
Verkehrssicherheit 2020

